

## Presse-Statement

**Hamburg, 18. Mai 2011:** Am Montag hat die Fondsgesellschaft DWS die Anteilsrücknahme des Immobiliendachfonds DB ImmoFlex (WKN: DWS0N9) ausgesetzt. Die Liquiditätsreserven reichen nach Angaben der DWS nicht aus, um alle Rückgabewünsche zu bedienen. Zur Schließung des Fonds äußert sich Dr. Thomas Ledermann:

„Mit der vorübergehenden Schließung des Immobiliendachfonds DB ImmoFlex werden die Vorteile des börslichen Fondshandels einmal mehr deutlich. Die Börse bleibt der einzige Weg, weiter ‚eingefrorene Fonds‘ – und damit auch den DB ImmoFlex – zu handeln.

Die Börse Hamburg hat daher umgehend auf diese Schließung reagiert und den Fonds am 18.05. in den Handel aufgenommen. Wir bieten den Anlegern damit weiterhin die Möglichkeit, Anteile des DB ImmoFlex zu verkaufen oder – wenn gewünscht – auch zu kaufen.

Mit der Aufnahme des DB ImmoFlex in den Handel sind an der Börse Hamburg alle eingefrorenen offenen Immobilienfonds und Immobiliendachfonds handelbar. Deutschlandweit konzentriert sich der Handel mit den eingefrorenen Fonds hauptsächlich auf die Börse Hamburg, wo sie regelmäßig für hohe Umsätze sorgen.“

*(Dr. Thomas Ledermann ist Geschäftsführer der Börsen Hamburg und Hannover sowie Mitglied des Vorstands der BÖAG Börsen AG. Das Zitat stehen zur freien Verfügung.)*

### **Über die Börse Hamburg**

Die Börse Hamburg ist der führende Börsenplatz für den Handel mit offenen, aktiv gemanagten Fonds in Deutschland. Anleger können börsentäglich zwischen 8 Uhr und 20 Uhr über 4.300 Fonds ohne Ausgabeaufschlag zu aktuellen Preisen handeln. Neben der Maklercourtage von 0,08 Prozent fällt die individuelle Bankprovision an. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Haus- oder Online-Bank. Als Börsen- bzw. Handelsplatz ist lediglich Hamburg anzugeben. Bei der Ausführung über die Börse Hamburg lassen sich Aufträge preislich und zeitlich limitieren, dies beinhaltet auch Stop-Loss- und Stop-Buy-Orders. Der Handel vollzieht sich unter Aufsicht der Handelsüberwachungsstelle an der Börse Hamburg.

Die Börse Hamburg erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

### **Pressekontakt**

Börse Hamburg

Kay Homann

Telefon: 040 / 36 13 02-31

E-Mail: [k.homann@boersenag.de](mailto:k.homann@boersenag.de)

Internet: [www.boersenag.de](http://www.boersenag.de)

fischerAppelt, advisors

Timo Schwalm

Telefon: 040 / 899 699-932

E-Mail: [ts@fischerappelt-advisors.de](mailto:ts@fischerappelt-advisors.de)